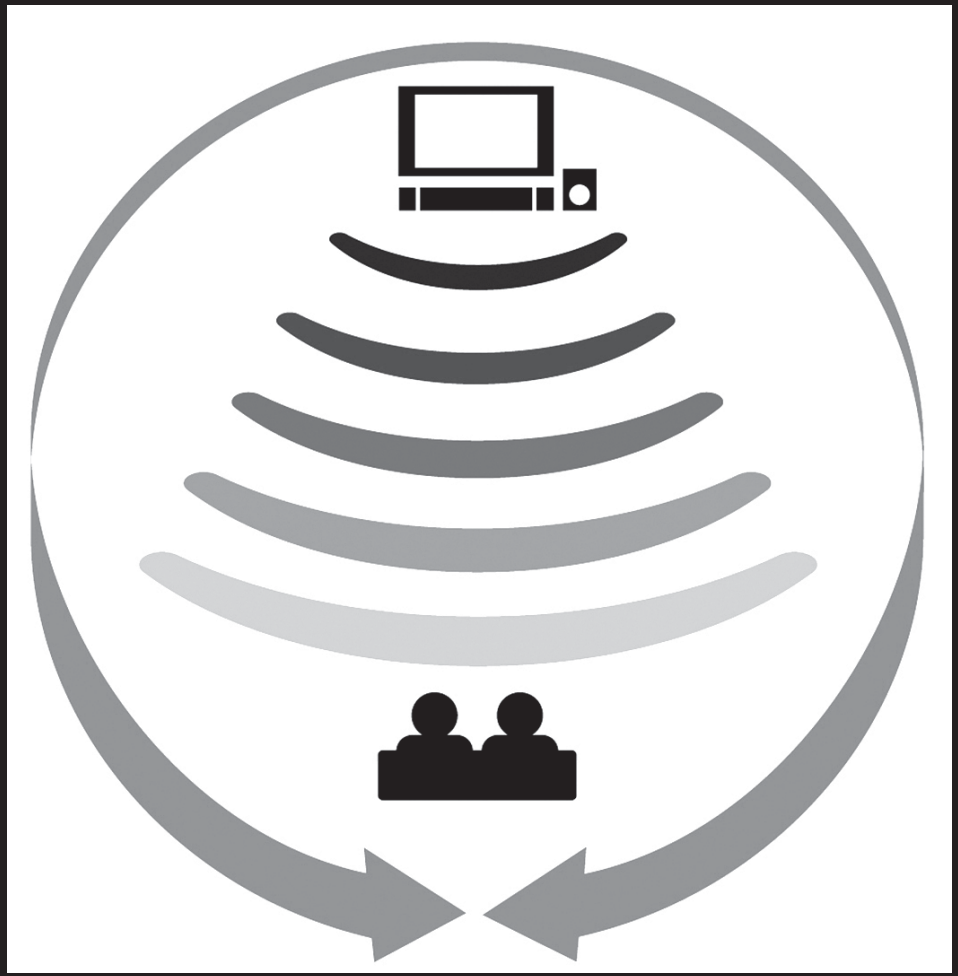
DIGITAL MOVIE



Bedienungsanleitung · Owners Manual

CANTON®

German loudspeaker tradition

Canton Elektronik GmbH + Co KG
Neugasse 21-23
D-61276 Weilrod
Deutschland / Germany

Tel.: +49(0) 60 83 28 70
Fax: +49(0) 60 83 28 113

e-mail: info@canton.de

Canton Electronics Corp.
504 Malcolm Avenue SE, Suite 400
Minneapolis, MN 55414
USA

Phone: +1-612-706-9250
Fax: +1-612-706-9255

e-mail: info@cantonusa.com

Die Adressen der internationalen Canton-Vertriebspartner finden Sie unter:
The addresses of Canton's international distributors can be found at:

www.canton.de

Achtung:

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Heben Sie diese auf, um auch später noch nachschlagen zu können.

Canton kann für Schäden, die aus Nichtbeachtung der folgenden Punkte resultieren, nicht haftbar gemacht werden.

Wählen Sie für Ihre Lautsprecher einen möglichst ebenen Untergrund. Der Neigungswinkel des Lautsprechers darf 10 Grad nicht überschreiten. Wählen Sie außerdem einen trockenen und sauberen Platz, entfernt von Fenstern mit direkter Sonneneinstrahlung, Wärmequellen, Erschütterungen, hoher Feuchtigkeit und extremer Kälte.

Niemals das Gehäuse öffnen. Wenden Sie sich bei Problemen oder Defekten an Ihren Fachhändler bzw. an qualifiziertes Fachpersonal.

Um Schäden zu vermeiden, darf Ihr DM-System nur mit der auf dem Typenschild spezifizierten Spannung betrieben werden.

Um Feuergefahr und die Möglichkeit eines elektrischen Schlages zu vermeiden, darf der DM-System weder Regen noch hoher Luftfeuchtigkeit (> 80%) ausgesetzt werden. Das Gerät entspricht den gültigen EMV Vorschriften bei einer Umgebungstemperatur von +10°C… +40°C.

Üben Sie keine Gewalt auf die Bedienungselemente, Anschlüsse und Kabel aus. Zum Aufstellen an einem anderen Ort lösen Sie zuerst das Netzkabel und dann die Verbindungskabel zu anderen Geräten. Immer an den Steckern und nicht an den Kabeln ziehen. Fassen Sie das Netzkabel nie mit nassen Händen an.

Um die Endstufen des DM-Systems vor Überhitzung zu schützen, muss bei der Aufstellung ein Mindestabstand von 5 cm zu Wänden und Möbeln eingehalten werden. Vermeiden Sie einen Hitzestau und decken Sie Ihr DM-System nicht durch Gardinen, Tischdecken o. ä. ab.

Damit keine Bildstörungen und Beschädigungen auftreten, halten Sie einen ausreichenden Abstand (min. 1m) von Ihrem TV-Gerät (**nur bei Röhrengeräten**). Dies gilt nicht bei dem DM 90, da dieses genau wie die anderen Komponenten des DM-Systems (Satelliten bzw. Center) magnetisch abgeschirmt sind und problemlos in direkter Nähe des TV-Geräts plaziert werden können.

Stellen Sie Ihr DM-System nicht in der Nähe von Hitzequellen oder offenen Flammen (z.B. Kerzen) auf. Bitte trennen Sie zu Ihrer Sicherheit bei längerem Nichtgebrauch, einem Gewitter oder Wassereinbruch das DM-System vom Netz.

Stellen Sie nichts auf die Gehäuse der DM-Systeme oder vor die Bassreflexöffnung. Schwingungen und Vibrationen können zur Beschädigung von Gegenständen führen.

Stecken Sie keine Gegenstände oder Körperteile in die Öffnung des Subwoofers (DM 2). Stromführende Teile im Inneren des Gehäuses könnten berührt und beschädigt werden. Dies kann zu Kurzschluss, elektrischen Schlägen und Feuerentwicklung führen.

Falls bei der Wiedergabe Tonverzerrungen wie z. B. unnatürliches Klopfen, Pochen oder hochfrequentes Klicken auftreten, ist der Lautstärkepegel umgehend zu reduzieren.

Verwenden Sie keine chemischen Lösungen zur Reinigung der Geräte. Benutzen Sie ein sauberes, trockenes Tuch.

Bei starken Temperaturschwankungen kann es zu Kondensniederschlag (Wassertropfen) im Inneren der DM-Systeme kommen. Warten Sie mit der Inbetriebnahme bis sich die entstandene Feuchtigkeit verflüchtigt hat (mindestens 2 Stunden).

Die Batterien der Fernbedienung müssen bei einer Batteriesammelstelle entsorgt werden. Batterien sind von Kindern fernzuhalten. Batterien müssen entsprechend dem Polungsaufdruck korrekt eingelegt werden. Verwenden sie ausschließlich die für dieses System spezifizierten Batterien (LR03 AAA 1,5V) oder Akkus. Es handelt sich bei den mitgelieferten Batterien nicht um Akkus, d.h. diese dürfen nicht aufgeladen werden.

Der Zugang zum Netzstecker muss jederzeit gegeben sein, um diesen bei Gefahr entfernen zu können!

Die richtige Aufstellung sowie der richtige Anschluss der DM-Systeme fällt in die Verantwortung des Anwenders. Canton übernimmt keine Verantwortung für Schäden oder Unfälle, die durch unsachgemäße Aufstellung oder falsches Anschließen verursacht wurden.

Warnung: Musikhören mit hohen Lautstärken, insbesondere über einen längeren Zeitraum, kann zu Gehörschäden führen.

Sehr geehrter Kunde,

willkommen in der Canton-Familie und vielen Dank für Ihr Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf dieses Systems entgegenbringen. Sie haben sich für ein hochwertiges Lautsprecher-System entschieden und damit Ihren hohen Anspruch an Klang- und Verarbeitungsqualität bewiesen.

Bitte lesen Sie vor dem Aufstellen und Anschließen Ihres DM-Systems diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Sie wird Ihnen bei der optimalen Nutzung Ihrer Systeme helfen. Canton verfügt über ein Vertriebsnetz in über 40 Ländern. Bei eventuellen Fragen wird Ihnen dieses Team von erfahrenen Distributoren gemeinsam mit dem autorisierten Fachhandel gerne weiterhelfen.

Viel Freude und lange Zufriedenheit mit Ihrem DM-System wünscht das Canton-Team.

Systembeschreibung

Die Virtual-Surround-Systeme der DM-Serie erzeugen ein vollwertiges Klangfeld, wie es sonst nur bei 5.1 Systemen möglich ist. Hierzu werden die einzelnen Kanäle einer Mehrkanalaufnahme in einem speziellen Verfahren frequenzspezifisch aufbereitet und derart auf zwei Kanäle gemischt, dass bei der Wiedergabe ein räumlicher Surround-Eindruck entsteht. Das bedeutet minimaler Installationsaufwand bei großem Klangvergnügen. Die Systeme verfügen über einen integrierten, RDS-fähigen FM-Tuner und eine lernfähige Fernbedienung, über die auch eine zweite Hörzone (Multiroom) gesteuert werden kann. Sollte die mitgelieferte Fernbedienung nicht funktionieren, schauen Sie bitte in das Kapitel „Problembehebung und Optimierung“ auf Seite 30.

Packungsinhalt DM 2

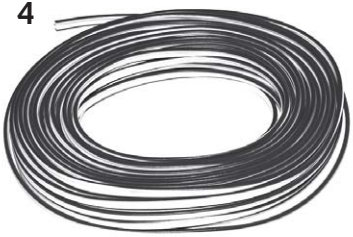
Zum Lieferumfang des Digital-Movie-Systems DM 2 gehören folgende Komponenten:

1) Zwei kleine variabel aufstellbare Satellitenlautsprecher.
2) Ein Subwoofer mit integriertem Audio Receiver (einschließlich RDS-fähigem FM-Tuner).
3) Ein Kabelsatz zum Anschluss von 2 digitalen und einer analogen Stereoquelle.
4) Ein Lautsprecherkabel (7,5 m) zur Verbindung zwischen Subwoofer und Satelliten.
5) Ein Netzkabel zur Stromversorgung des Subwoofers.
6) Eine Wurfantenne für UKW-Empfang.
7) Ein Koax-Kabel für den Anschluss ans Breitbandkabel-Netz.
8) Eine displayunterstützte und einfach zu bedienende Universalfernbedienung.

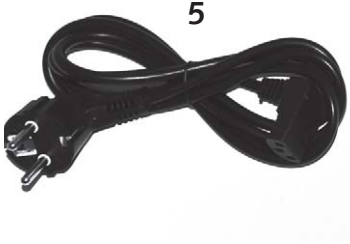
- Tischständer.
- Zwei Wandhalter.
- Drei Batterien (LR03 AAA 1,5V) für die Fernbedienung

1

4



5



3

6

2

7

8

Packungsinhalt DM 90

Zum Lieferumfang des Digital-Movie-Systems DM 90 gehören folgende Komponenten:

1) Ein aktiver Center-Surround Lautsprecher mit integriertem Audio Receiver (einschließlich RDS-fähigem FM-Tuner).
2) Ein Kabelsatz zum Anschluss von 2 digitalen und einer analogen Stereoquelle.
3) Eine displayunterstützte und einfach zu bedienende Universalfernbedienung.
4) Ein Koax-Kabel für den Anschluss ans Breitbandkabel-Netz.
5) Ein Netzkabel zur Stromversorgung.
6) Eine Wurfantenne für UKW-Empfang.
- Drei Batterien (LR03 AAA 1,5V) für die Fernbedienung

1

2

3

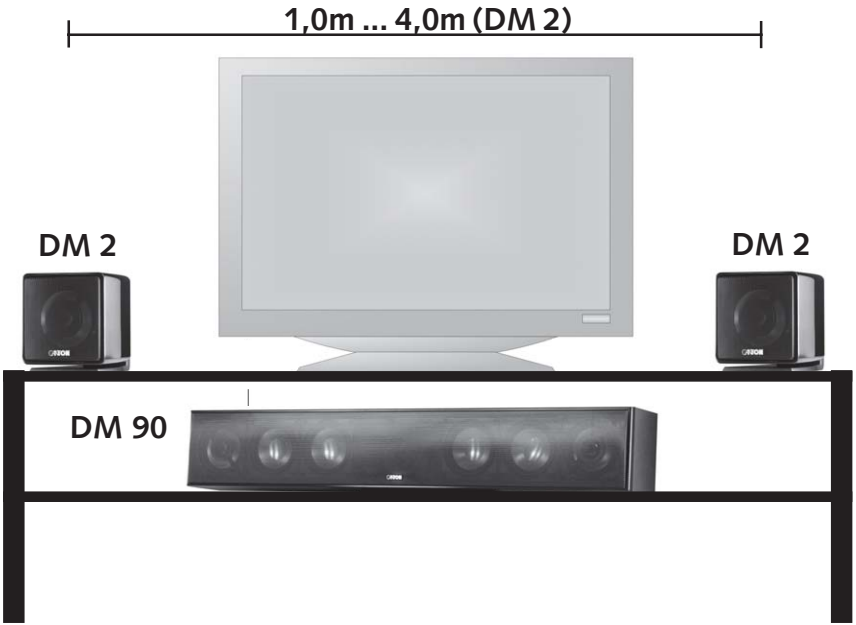
4

5

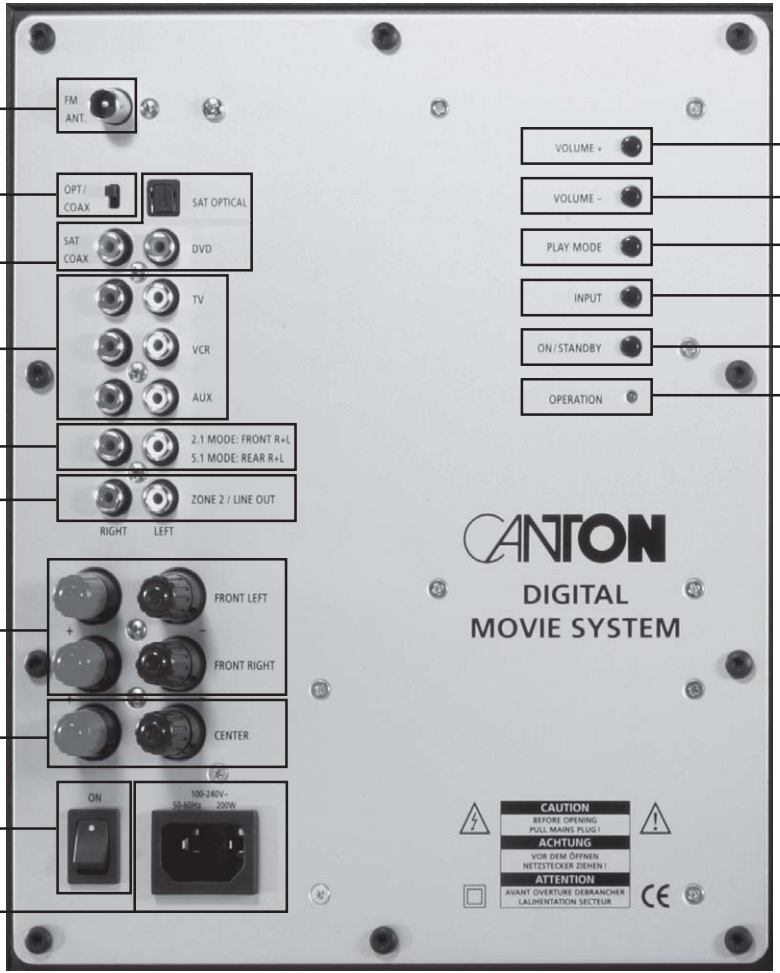
6

Platzierung der Lautsprecher

Die Center-Surround Lautsprecher (DM 90) sollten unter bzw. über dem Fernsehgerät positioniert werden. Ein Flachbildschirm darf direkt auf dem DM 90 platziert werden. Die Satelliten des DM 2 Systems dagegen platzieren Sie idealerweise links und rechts neben dem Bildwiedergabegerät. Der Abstand zwischen den Satelliten sollte 4m nicht überschreiten. Der Subwoofer (DM 2) ist gleichzeitig auch die zentrale Steuereinheit Ihres digitalen Movie-Systems und kann beliebig im Raum platziert werden. Bevorzugt wird jedoch eine Position in der Nähe des Fernsehers und der Signalquellen, da es so möglich ist, die für den Anschluss benötigten Kabel kurz zu halten. Bei der Benutzung eines Röhrenfernsehgerätes sollte ein Mindestabstand von einem Meter zu dem Subwoofer eingehalten werden. Beim DM 90 ist die Verstärkereinheit im aktiven Center-Surround eingebaut.



Rückansicht des Subwoofers (DM 2)



Antennenanschluss

Umschalter SAT (optisch oder coaxial)

Digital Eingänge für SAT und DVD

Analoge Eingänge für TV, VCR und AUX (sonstiges Gerät)

Pre Out: 2.1/5.1 MODE Vorverstärker - Ausgang

ZONE 2 / LINE OUT - Ausgang

Anschlüsse für die Satelliten (links und rechts)

Anschluss für einen Center-Lautsprecher (nur im 5.1 MODE)!

Netzschalter

Buchse zum Anschluss des Netzkabels

Lautstärke anheben

Lautstärke absenken

Wiedergabemodus

Eingang auswählen

Ein/Standby

Betriebsanzeige (rot = standby, grün = ein)

Rückansicht des DM 90

Netzschalter

Umschalter SAT (optisch oder coaxial)

Betriebsanzeige (rot = standby, grün = ein)

ZONE 2 / SUB OUT - Ausgang

PRE OUT 2.1/5.1 Mode Vorverstärker - Ausgang

Buchse zum Anschluss des Netzkabels

Antennenanschluss

Digital Eingänge für SAT und DVD

Analoge Eingänge für TV, VCR und AUX (sonstiges Gerät)

Anschluss der Lautsprecher DM 2

Verwenden Sie die im Lieferumfang enthaltenen Lautsprecherkabel zum Anschluss der Lautsprecher an den Schraubklemmen „Front Left“ bzw. „Front Right“ auf der Rückseite des Subwoofers (Kabelenden ca. 1 cm abisolieren). Bitte beachten Sie die richtige Polung, rot für plus (+) und schwarz für minus (-). Nutzen Sie hierzu die Markierung auf dem mitgelieferten Kabel. Der Anschluss für den Center-Lautsprecher ist nur im **5.1 Modus** aktiv, der über das Service Setup eingeschaltet werden kann. (siehe Seite 29).

Wichtig: Verbinden Sie Ihren Aktivsubwoofer erst mit dem Stromnetz, nachdem alle Verbindungen zu den anderen Audio-/Video-Komponenten hergestellt sind. Danach können Sie den Netzschalter in die Position „ON“ bringen.

Konfektionieren Sie das Lautsprecherkabel auf die erforderlichen Längen (im Idealfall zwei gleichlange Kabel).

Achten Sie darauf, dass das abisolierte Kabelende keinen Kontakt zur Gehäuserückseite hat. (Kurzschlussgefahr!)

Anschluss der Lautsprecher DM 90

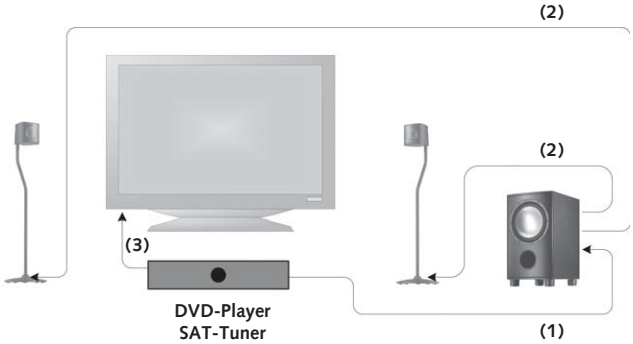
Ein Anschließen der einzelnen Lautsprecher entfällt beim **DM 90**, da diese intern verkabelt sind.

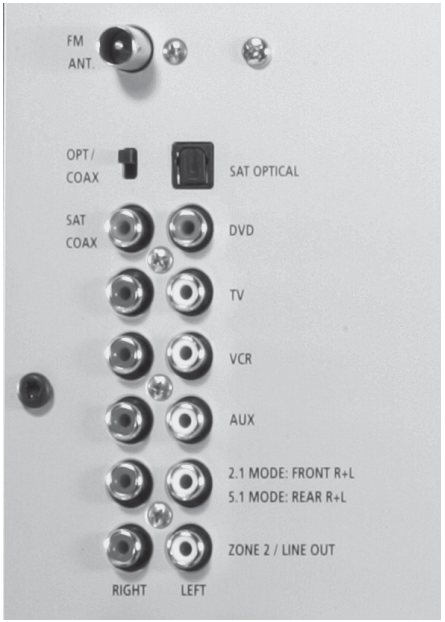
Anschluss der Quellgeräte

Die Canton DM-Systeme bieten eine Vielzahl von Anschlussmöglichkeiten für alle gängigen Quellgeräte, wie zum Beispiel DVD-Player, Videorecorder, Satelliten-Receiver, Multimedia-Konsolen (Playstation®, X-Box®, ...) etc. Hierbei werden die Audioanschlüsse Ihrer Quellgeräte mit den entsprechenden Anschlüssen auf der Rückseite des Subwoofers (**1**) bzw. des DM 90 verbunden (DVD an DVD, Videorecorder an VCR, usw. ...). Quellgeräte, die über einen digitalen Ausgang für Dolby Digital und DTS Bitstreams verfügen, sollten auch digital mit dem DM System verbunden werden. Dies gewährleistet volle Dolby Digital und DTS Klangqualität.

Die Videosignal-Verbindungen werden direkt zwischen den Quellgeräten und dem Bildwie- dergabegerät hergestellt. Die Auswahl der wiederzugebenden Bildquelle wird direkt im Auswahlmenu des Bildwiedergabegerätes vorgenommen (3).

Ein digitaler Satelliten-Receiver kann wahlweise über einen optischen oder einen coaxialen Digitaleingang mit dem DM-System verbunden werden. Hierzu muss der gewünschte Eingang auf der Rückseite des Aktivsubwoofers bzw. des DM 90 per Schiebeschalter (OPT/COAX) festgelegt werden.





Anschlussfeld des DM 1 und DM 2 Subwoofers.

Anschlussfeld DM 90

Damit Sie den integrierten FM-Tuner des DM-Systems nutzen können, müssen Sie die mitgelieferte Wurfantenne an der vorgesehenen Buchse des Subwoofers oder DM 90 anschließen. Zum besseren Empfang sollte die Wurfantenne aufgespannt werden. Für einen optimalen Empfang empfehlen wir den Anschluss an ein Breitbandkabel oder eine Dachantenne mittels des mitgelieferten Koax-Kabels.

Der **2.1/5.1 Mode** Ausgang ermöglicht den Anschluss zum Beispiel aktiver Funklautsprecher. Je nach gewählter Einstellung im Service Setup (Seite 29) werden im 2.1 Mode die Frontkanäle und im 5.1 Mode die Surround-Lautsprecher ausgegeben.

Der **Line Out/Zone 2** (DM 2) bzw. **Zone 2/Sub Out** (DM 90) Ausgang verfügt wahlweise über die im Parameter Setup Menu der Fernbedienung auswählbaren Ausgangsoptionen:

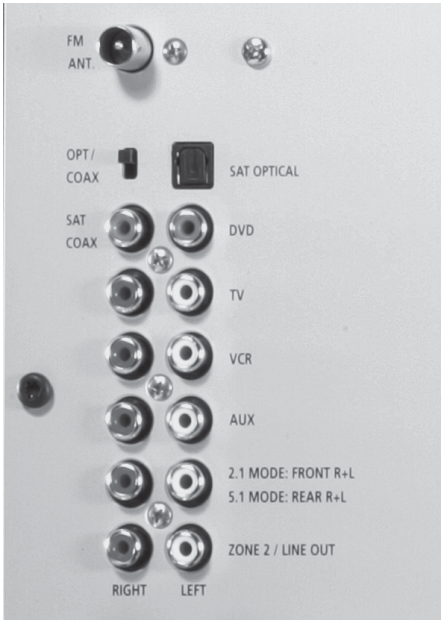
- **Line Out** (DM 2), mit fixem Lautstärkepegel zum Anschluss eines analogen Aufnahmegerätes.

- **Zone 2**, mit separat einstellbarer Lautstärke zum Anschluss eines aktiven Multiroom- bzw. Wireless Lautsprechersystems.

- **Sub Out** (DM 90), Ausgang zum Anschluss eines aktiven Subwoofers.

Hinweis: Wenn Sie einen aktiven Subwoofer an das DM 90 anschließen, stellen Sie bitte den Pegel (Volume) im „Speaker Setup“ für den Subwoofer auf -6 dB ein. Am Subwoofer selbst erhöhen Sie bitte den Pegel um 6 bB.

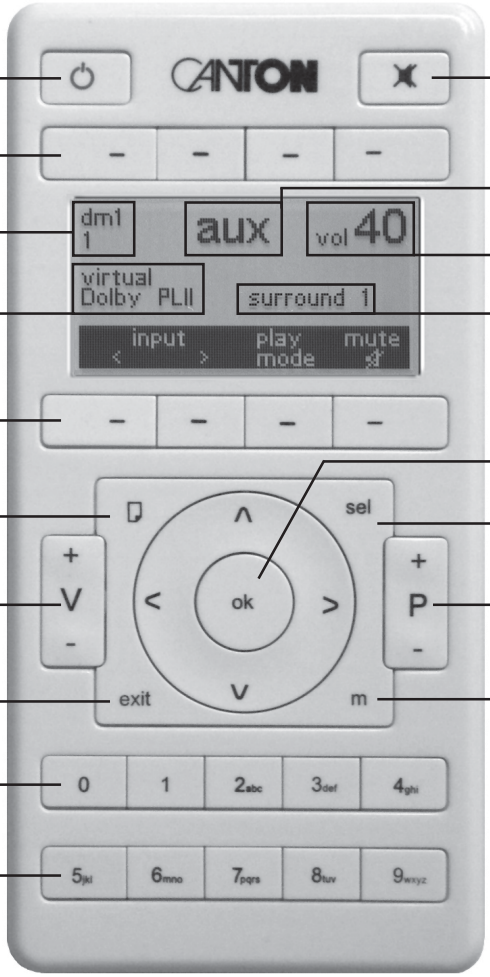
Weitere Informationen finden Sie auf Seite 21.



Anschlussfeld des DM 1 und DM 2 Subwoofers.

Anschlussfeld DM 90

Fernbedienung



Ein/Standby-Taste

Funktionstasten, menüabhängige Funktionen

Produktidentifikation

Dekodier-Modus

Funktionstasten, menüabhängige Funktionen

Blättern-Taste (IR-Modus)

Lautstärketasten

Exit-Taste (IR-Modus)

Numerische-Tasten (IR-Modus)

Numerische-Tasten (IR-Modus)

Mute-Taste

Ausgewählter Eingang (Eingang des DM-Systems)

Lautstärke

Wiedergabe-Modus

OK-Taste

Geräteauswahl-Taste (IR-Modus)

Programmtasten

MENU-Taste

Inbetriebnahme der Fernbedienung

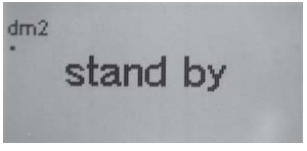
Bitte legen Sie die mitgelieferten Batterien in die Fernbedienung ein. Achten Sie darauf, dass diese entsprechend der Polaritätsmarkierungen (+/-) korrekt eingelegt werden.

Gebrauch der Fernbedienung

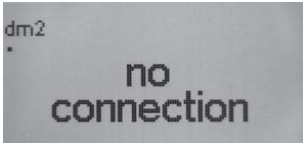
Die mitgelieferte Fernbedienung verfügt über 12 Tasten, die je nach Betriebsmodus mit unterschiedlichen Funktionen belegt sein können. Im unteren Teil des Displays werden die Funktionen der 4 direkt darunterliegenden Tasten angezeigt.

Wenn alle Geräte miteinander verbunden sind und der Netzschalter am Subwoofer eingeschaltet ist, befindet sich das Canton DM-System im Standby-Modus. Durch einmaliges Drücken einer beliebigen Taste wird die Fernbedienung aktiviert. Wird sie länger als 30 Sek. nicht benutzt, geht sie in den Ruhezustand über. Durch Drücken einer beliebigen Taste wird sie wieder aktiviert.

Durch Drücken der **Power**-Taste wird das DM-System eingeschaltet bzw. in den Standby-Modus gesetzt.



Wird im Display „no connection“ angezeigt, besteht keine Funkverbindung zwischen der Fernbedienung und dem Subwoofer. Überprüfen sie bitte, ob der Subwoofer eingeschaltet ist bzw. mit Strom versorgt wird oder verringern Sie ggf. die Reichweite zwischen der Fernbedienung und dem Subwoofer.

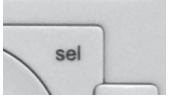


Über **< volume >** kann die Lautstärke des DM-Systems im Hauptmenü und im IR-Modus in 100 Stufen von 0..99 angepasst werden. Befindet sich das DM-System in einem der Untermenüs, kann sowohl im DM- als auch im IR-Modus die Lautstärke nicht verändert werden.

Beim Einschalten startet die Fernbedienung im **Hauptmenü**. Von dort aus gelangen Sie über die **Menü**-Taste in das **Speaker Setup** und das **Parameter Setup. Diese stellt Ihnen weitere Anpassungsmöglichkeiten zur Verfügung.** Die Menüs der Fernbedienung sind als Schleife angelegt, d.h. durch Drücken in eine Richtung gelangen Sie jederzeit wieder an den Ausgangspunkt zurück.

Mit **< select >** kann zwischen den angemeldeten RF-Geräten, wie z.B. DM 1 und DM 2, und erlernten Fernbedienungscodes im IR-Modus umgeschaltet werden.

ACHTUNG: Die Funktionalität der Tasten < select > ist erst gegeben, wenn zu dem bereits angemeldeten DM System mindestens ein weiteres Gerät von Ihnen angemeldet bzw. programmiert wurde.
(Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seite 26).



Bedienung des DM-Systems

Drücken Sie ,
um das DM-System zu starten.

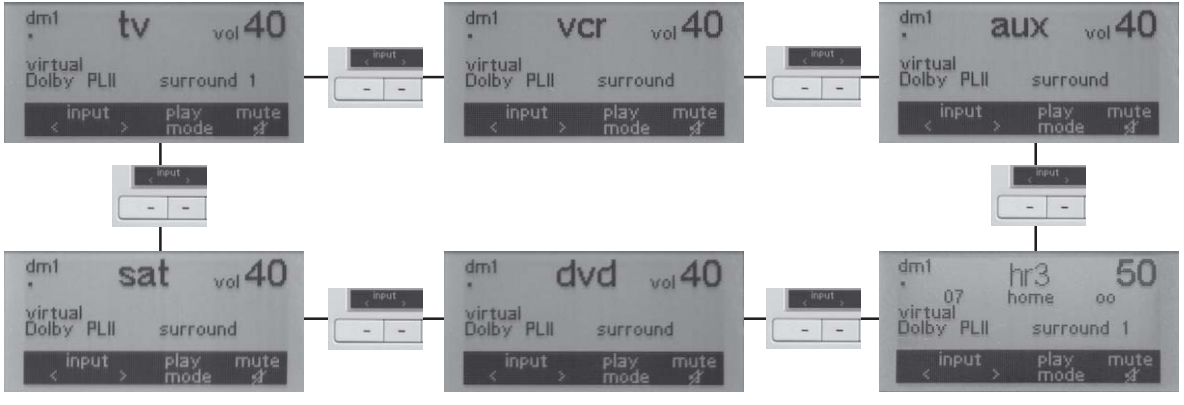
Wenn Sie das DM-System wieder
ausschalten möchten, drücken Sie erneut .
Das DM-System wird in den Standby-Modus versetzt.

Hauptmenü

Mit input können Sie die folgenden Quellen
auswählen: tv, vcr, aux, tuner, dvd, sat

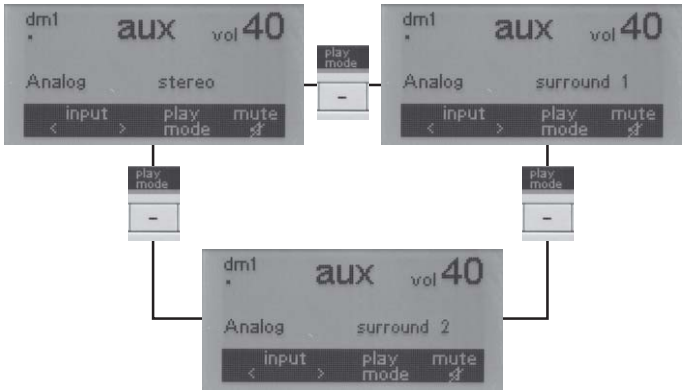
Achtung

Bitte beachten Sie, dass mit **< input >** die Eingänge des DM-Systems umgeschaltet werden und mit **< select >** die über die FB zu steuernden Geräte.

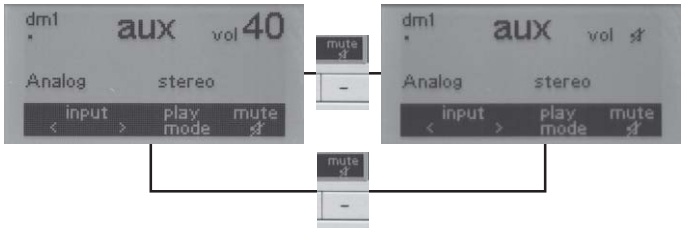


Mit play mode wählen Sie aus, ob die Tonwiedergabe im Stereo- oder Surround-Modus erfolgen soll. Das System stellt je nach Eingangssignal automatisch den entsprechenden Dekodier-Modus ein.
Im Playmode „stereo“ werden Analog Stereo oder PCM aktiviert
Im Playmode „surround 1 und surround 2 / 2.1 Mode“: Virtual Dolby Digital, Virtual Dolby Pro Logic II oder Virtual DTS.
Im Playmode „surround 5.1 Mode“: Dolby Digital, Dolby Pro Logic II oder DTS.

Hinweis: Um den verschiedenen Aufnahmephilosophien speziell bei Musikaufnahmen Rechnung zu tragen, haben wir zwei Surroundmodi implementiert. Nutzen Sie „**surround 2**“ vor allem in Fällen schlechter Sprachverständlichkeit (wenn z.B. die Stimmenwiedergabe ungewohnt dumpf und unverständlich erscheint).

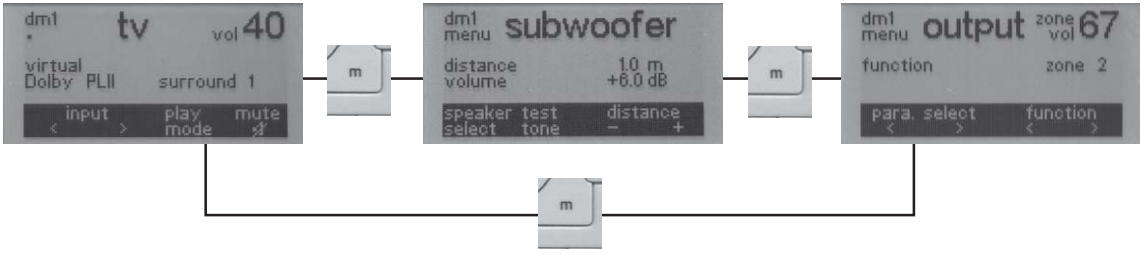


mute schaltet den Ton aus bzw. an.



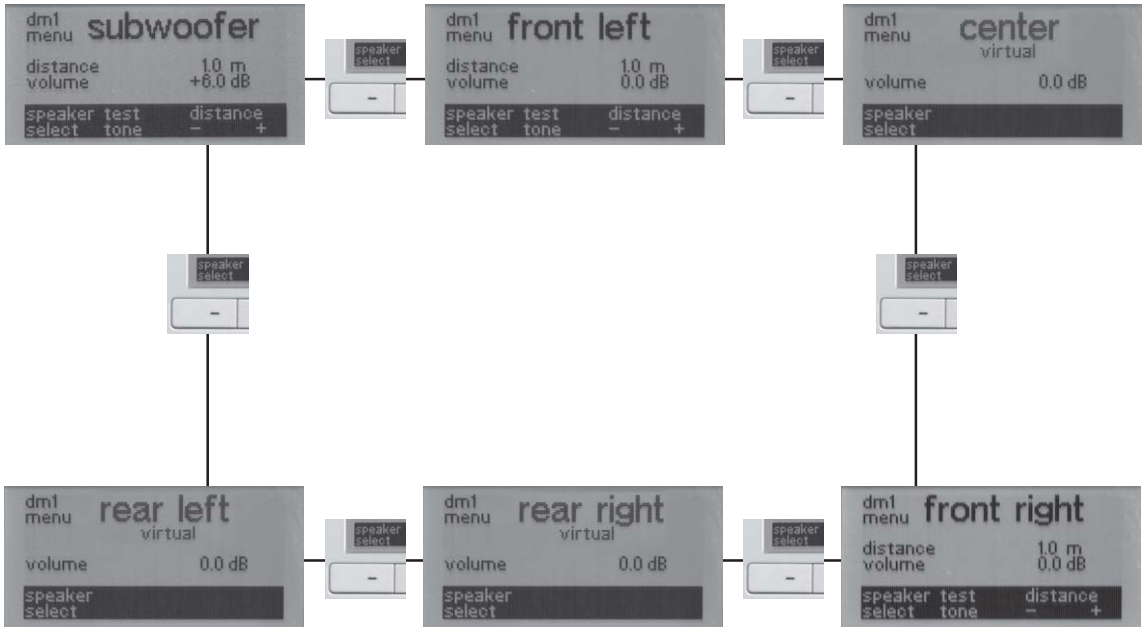
Einstellen des DIGITAL MOVIE

Nachdem Sie Ihr DM-System erfolgreich angeschlossen haben, sollten Sie als nächstes die einzelnen Komponenten auf Ihren Hörraum anpassen. Wenn Sie Einstellungen am DM-System vornehmen wollen, schalten Sie dieses bitte ein und wählen Sie durch ein- bzw. zweimaliges Drücken der MENU-Taste das Speaker Setup bzw. Parameter Setup aus. Dies funktioniert nicht, wenn das Radio als Quellgerät ausgewählt ist.

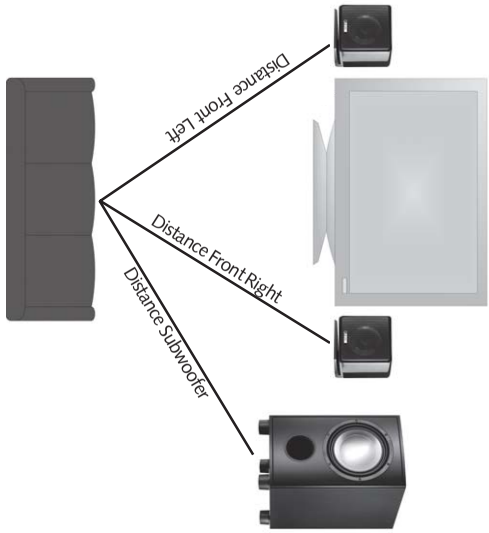


Speaker Setup

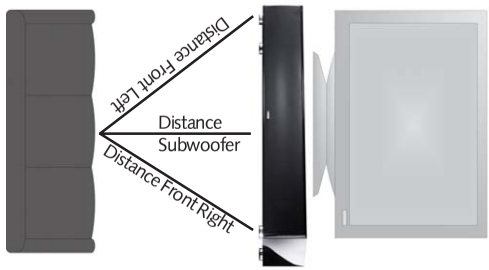
Mit speaker select wählen Sie den einzustellenden Lautsprecher aus. Messen Sie zunächst die Entfernung zwischen den Einzelkomponenten des DM-Systems und Ihrer bevorzugten Hörposition (gemäß Grafiken Distance Setup).
Tragen Sie diese Werte im Menü bei den entsprechenden Lautsprechern **(Subwoofer, Front Left, Front Right)** unter Distance ein.
Zur Lautstärkeanpassung der DM Komponenten untereinander dient der test tone .
Achtung! Bevor Sie den Testton aktivieren, stellen Sie die Lautstärke des Systems im Hauptmenü auf einen moderaten Wert (40-50). Über die Tasten **< volume >** kann der Pegel des ausgewählten Lautsprechers separat verändert werden. Der Lautstärkepegel der Satelliten bzw. des Center-Surround sollte an der Hörposition gleich sein. Den Subwoofer stellen Sie bitte gemäß Ihres persönlichen Geschmackes ein.
Hinweis: Da es sich im 2.1 Modus bei dem „Center, Rear Right und Rear Left" um virtuelle Lautsprecher handelt, kann hierbei keine „Distance" Einstellung vorgenommen werden und auch der Testton ist auf diesen Kanälen nicht hörbar.


dm1 menu
subwoofer
distance 1.0 m
volume +6.0 dB
speaker test distance
select tone – +
front left
distance 1.0 m
volume 0.0 dB
center
virtual
volume 0.0 dB
speaker select
rear left
rear right
front right

Distance Setup DM 2

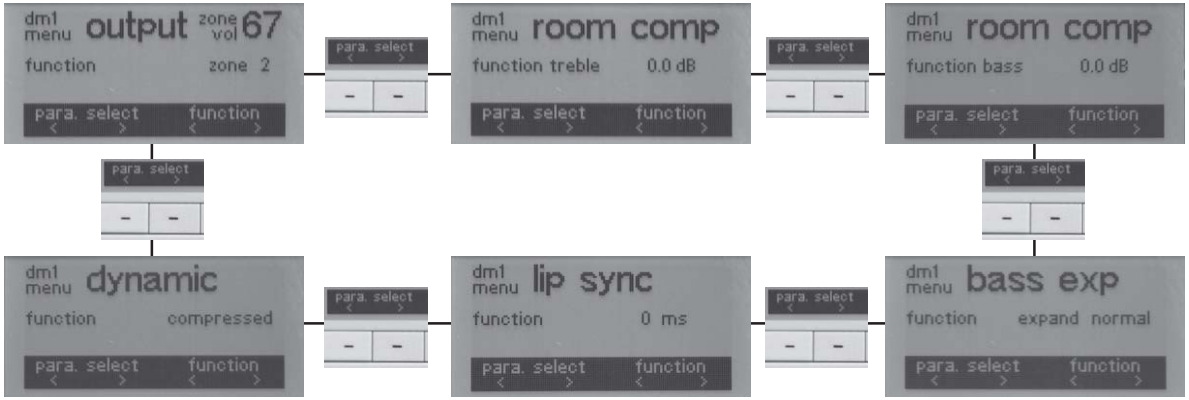


Distance Setup DM 90



Parameter Setup

Mit para. select < > können die folgenden Parameter ausgewählt und mit function < > verändert werden.

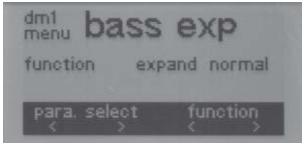


Unter **Output** können Sie festlegen, ob der untere Vorverstärker-Ausgang auf der Rückseite des Subwoofers als **Line Out** (fester Lautstärkepegel für ein analoges Aufnahmegerät - nur bei DM 2) oder als **Zone 2** (regelbare Lautstärke für z.B. ein aktives Multiroomsystem bzw. Wireless-Lautsprecher-Systems) geschaltet ist. An Stelle von **Line Out** erscheint bei dem DM 90 **Subwoofer**. Dies ermöglicht den zusätzlichen Anschluss eines aktiven Subwoofers.

Als Klangregler fungiert die **Room Compensation**. Hiermit können die Höhen (**treble**) und die Bässe (**bass**) der Satelliten an den Hörraum angepasst werden. Hierzu als Hilfe:

Bei akustisch stark bedämpften Räumen - evtl. Höhen anheben
Bei halligen Räumen - evtl. Höhen absenken
Bei einer freien Positionierung - evtl. Bässe anheben
Bei Positionierung der Satelliten nahe einer Wand - evtl. Bässe absenken
Unabhängig davon gilt: Lassen Sie Ihr eigenes Ohr entscheiden.

Die dynamische Basskorrektur des Subwoofers (**bass expand**) passt gehörphysiologisch lautstärkeabhängig die Tieftonintensität an. Bei der Wiedergabe von Kinofilmen empfehlen wir, die Einstellungen „expand normal“ oder „expand medium“ zu nutzen. Bei audiophiler Stereowiedergabe empfehlen wir die Einstellung „bypass“.



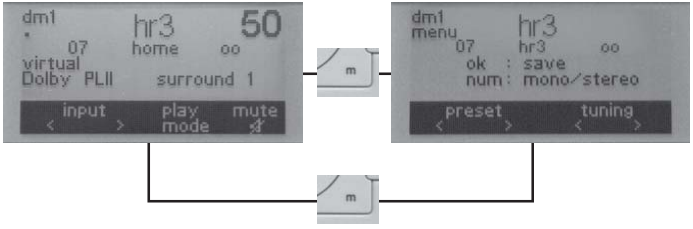
Mit **lip sync** kann das Bild mit dem Ton synchronisiert werden, um z.B. Stimmen an zeitlich verzögerte Mundbewegungen anzupassen. Einstellbar ist eine Audio Signal-Verzögerung von 0 bis 70ms.

Um 5.1 Mehrkanalaufnahmen (DolbyDigital oder DTS) über den ZONE 2/LINE OUT ausgeben zu können, muss **„dynamic“** auf **„compressed“** stehen. Für die „**normale**“ Wiedergabe wird die Position „**full dynamic**“ empfohlen. Diese Einstellung hat auf den Subwooferausgang des DM 90 keine Auswirkung.

Tuner

Die Canton DM-Systeme verfügen über einen integrierten FM-Tuner (UKW) mit RDS-Funktion. Dieser wird über die Input-Tasten im Hauptmenü der Fernbedienung angewählt. Um z.B. die Radiofrequenz zu wechseln bzw. diese abzuspeichern, drücken Sie die Menu-Taste. Dadurch gelangen sie in das Tuner Setup Menü. Dort können Sie folgende Einstellungen vornehmen:
Der **automatische Suchlauf** wird durch langes Drücken (>2 Sek.) auf die Tasten tuning (Suchlauf abwärts oder aufwärts) aktiviert. Das System stoppt automatisch bei jedem Sender mit ausreichender Feldstärke.
Der **manuelle Suchlauf** wird durch kurzes Drücken auf die Tasten tuning gesteuert. Nutzen Sie diese Funktion ggf. zur Feinabstimmung eines Radiosenders.

Abspeichern eines Radiosenders
Zum Abspeichern eines Radiosenders führen Sie zunächst den Suchlauf durch. Warten Sie bis in der oberen Zeile der Sendername eingeblendet wird und drücken Sie die Taste „OK“ um den Speichervorgang einzuleiten. Sollte das Display nach ca. 10 Sekunden keinen Radiotext anzeigen, ist entweder die Signalstärke zu schwach oder der zu speichernde Sender verfügt evtl. über kein RDS-Signal. Aber auch in diesem Fall können Sie den Speichervorgang durch Drücken der Taste „OK“ einleiten.
Die beiden kleinen Ziffern links neben der Frequenz (Stationsspeicher-Nummer) beginnen nun für mindestens 5 Sekunden zu blinken. Beginnen Sie innerhalb dieser Zeit über die Tasten preset mit der Auswahl des gewünschten Stationsspeicherplatzes. Erst nachdem im Display „saved“ angezeigt wird, ist der Radiosender abgespeichert. Sollten Sie einen Sender versehentlich unter einem falschen Namen abgespeichert haben, warten Sie bis in der 2. Zeile der Sendername erscheint und drücken dann die OK-Taste.



Reduzierung von Rauschen und Empfangsstörungen
Sollte das Signal des gefundenen Senders verrauscht oder gestört sein, drücken Sie bitte die „num“ Taste, um den Tuner auf Mono-Betrieb zu schalten und damit die Störungen zu reduzieren. Durch erneutes Drücken der „OK“-Taste läßt sich dieser Zustand abspeichern. Dies wird durch das Anzeigen von „Saved“ im Display bestätigt.

Auswählen des Stationsspeichers
Das System verfügt über 30 Stationsspeicherplätze. Diese können über die Tasten <preset> ausgewählt werden. Vor der Nutzung eines Stationsspeichers ist die Belegung mit einem Radiosender erforderlich.

Zum Verlassen des Tuner Setup Menüs drücken Sie erneut die **Menu**-Taste. Aus dem Tuner-Setup-Menü gelangen Sie nicht in das Speaker- oder Parameter-Setup.

Select

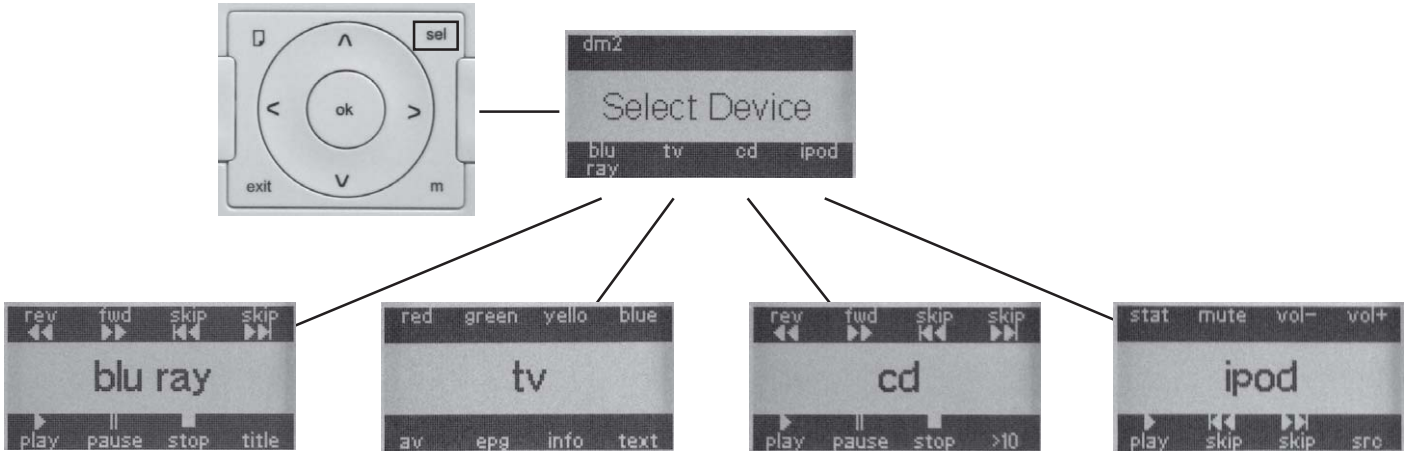
Die DM-Fernbedienung kann Funktionen anderer Infrarot-Fernbedienungen erlernen und somit die Steuerung der Quellgeräte übernehmen. Je nach Belegung kann man zwischen folgenden Menüpunkten wählen: Hauptmenü, DM, DVD, Sat, TV, CD, iPod Dock, Receiver usw. Durch Drücken der

Taste können die erlernten IR Geräte angezeigt und mit den „FUNKTIONSTASTEN“ ausgewählt werden.

Informationen zur Programmierung finden Sie ab Seite 26.

ACHTUNG: Die Funktion der Taste

ist erst nach Erlernen mindestens eines dieser Quellgeräte möglich. Weiter Informationen hierzu finden Sie ab Seite 25.

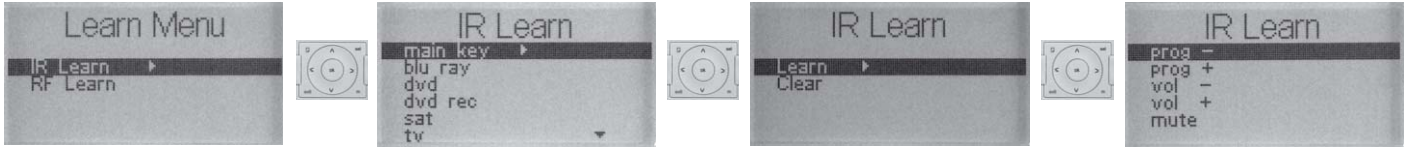


Programmieren der Fernbedienung

Durch Drücken und Halten der exit und zusätzliches Drücken der m -Taste gelangen Sie nach max. 2 Sek. in den Lernmodus der DM-Fernbedienung. IR-Learn dient zum Erlernen von Infrarot-Geräten, RF-Learn zum Anmelden weiterer Canton Soundsysteme.

Die Tasten + P - und ✕ können einem Gerät zugeordnet werden, z.B. TV oder SAT-Receiver.

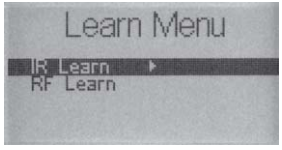
Die + V - Tasten sind immer dem Canton Digital Movie zugewiesen. Falls die DM-Fernbedienung als reine Universalfernbedienung genutzt wird, ohne Canton Digital Movie, kann Volume auch einem anderen Gerät zugeordnet werden.

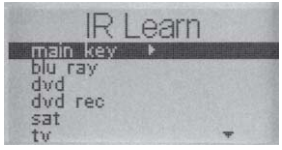


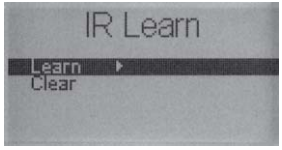
Innerhalb der Menüs können Sie mit die zu programmierenden Gerät bzw. Funktionen auswählen und mit ok bestätigen. Ein Haken hinter einem Gerät zeigt an, dass dieses bereits erlernt wurde. Mit „clear“ können bereits erlernte Geräte bzw. Funktionen gelöscht werden. Um wieder ins vorherige Menü zurückzuspringen drücken Sie exit .

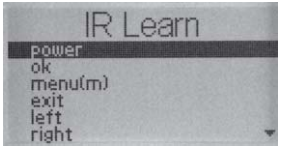
IR Remote Control Mode (Infrarot)

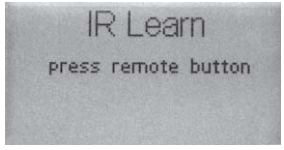
Haben Sie die gewünschte Quelle mit der zu erlernenden Funktion auswählt, erscheint nach der Bestätigung mit ok die Meldung „press remote button“. Positionieren Sie die Original-Fernbedienung (z.B. Ihres DVD-Players) gegenüber der Ihres DM-Systems. Drücken Sie an der Original-Fernbedienung die Taste mit der zu erlernenden Funktion und warten Sie bis der Vorgang im Display bestätigt wird.



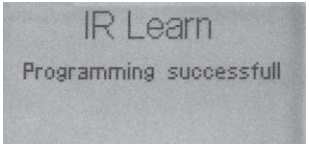






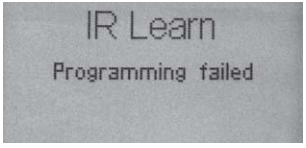


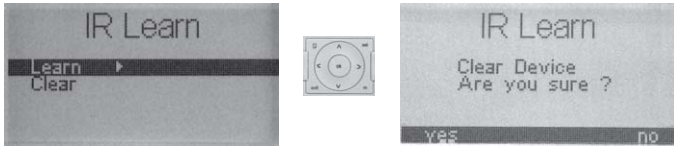
War die Programmierung erfolgreich, erhalten Sie die Meldung „**programming successful**“.



Wiederholen Sie diesen Vorgang bis alle gewünschten Funktionen übertragen sind. Um wieder ins vorherige Menü zurückzuspringen drücken Sie exit .

Sollte die Übertragung der Fernbedienungsdaten missglückt sein, erscheint für ca. 5 Sek. die Meldung „**programming failed**“. Danach wird das vorgehende Menü angezeigt und Sie können entweder die Programmierung wiederholen oder den Vorgang abbrechen.





Um bereits erlernte Geräte zu löschen, verwenden Sie die Funktion „**clear**“. Nach Drücken der Funktion werden Sie gefragt, ob das Gerät wirklich gelöscht werden soll. Bestätigen Sie dies durch Drücken der Taste ok . Zum Abbruch drücken Sie exit . Danach kehrt die Fernbedienung wieder in das Geräteauswahlmenü zurück. Mit exit verlassen Sie den Programmiermodus.

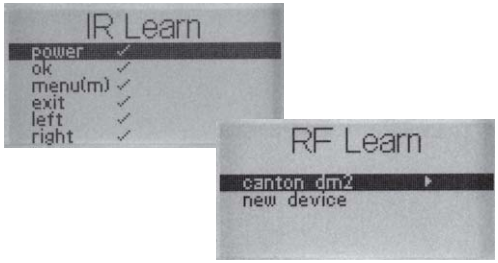
RF Remote Control Mode (Funk)

Das werkseitig programmierte DM-System kann bei Bedarf gelöscht werden. Dazu den Lernmodus durch gleichzeitiges Drücken von exit und m aktivieren und unter „**RF Learn**“ das DM-System löschen.

Fernbedienung an DM anmelden

Zur Anmeldung der Fernbedienung an das DM-System führen Sie bitte zuerst die Schritte von Seite 25 (Programmieren der Fernbedienung) durch. Das werksseitig programmierte DM-System kann nicht gelöscht, bei Bedarf überschrieben werden. Zum Überschreiben drücken Sie nach Auswahl des Systems die Taste.

Sie werden nun darauf hingewiesen, dass dieses Gerät bereits existiert und beim Fortfahren überschrieben würde (Device already exist – Overwrite?). Zum Bestätigen drücken Sie „start“, zum Abbrechen. Nach der Bestätigung werden Sie aufgefordert, das zu erlernende DM-System mit dem Netz zu verbinden und den Netzschalter einzuschalten. Bitte achten Sie darauf, dass das DM – System zuvor für mindestens 20 sec ausgeschaltet war.
Drücken Sie 5 - 10 sec. nach dem Einschalten „start“, um den automatischen Verbindungsprozess einzuleiten oder , um den Vorgang abzubrechen.

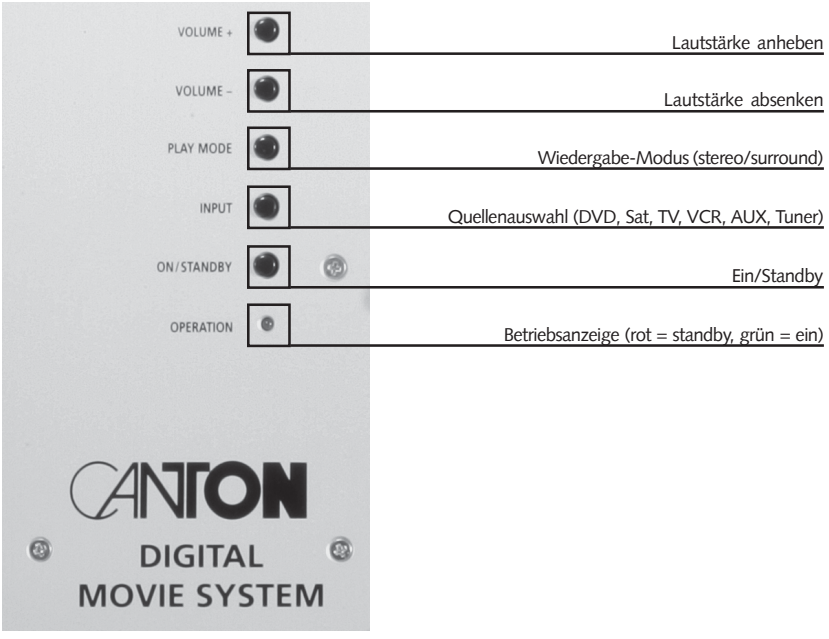


Die Fernbedienung versucht nun, sich mit dem gerade aktivierten Subwoofer zu verbinden. Eine erfolgreiche Verbindung wird im Display mit „installation successfull“ angezeigt, das Scheitern mit „installation failed“. Beheben Sie die Fehlerursache (Gerät nicht eingeschaltet, Entfernung zu groß, o.ä.) und starten Sie den Vorgang erneut. Nach der erfolgreichen Installation wählen Sie mit das gewünschte System aus.
Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit ok .

Sollten Sie ein zweites DM-System besitzen, können Sie über das Feld „new device“ auch jenes auf dieser Fernbedienung einprogrammieren. Der Vorgang läuft nach Auswahl des Feldes „new device“ und Bestätigung mit der Taste identisch dem zuvor Beschriebenen ab.

Steuerung ohne Fernbedienung (nur DM 1 und DM 2)

Die Grundfunktionen des **DM 1** und **DM 2** können auch mit Hilfe der Taster auf der Rückseite des Subwoofers gesteuert werden. Dazu zählt die Regulierung der Laustärke, sowie die Wahl des Wiedergabe-Modus und des Quellgerätes. Außerdem kann hier das Gerät ein bzw. in den Standby-Modus geschaltet werden. Eine Leuchtdiode (Operation) zeigt den Status des DM-Systems an:
Rot = Standby, grün = ein.



Achtung: Das **DM 90** kann nur mit Fernbedienung gesteuert werden. Eine Bedienung direkt am Gerät ist nicht möglich.

Service Setup Menü

Durch Drücken und Halten der MENU-Taste, zusätzliches Drücken der Power-Taste und gleichzeitiges Loslassen der Tasten gelangen Sie in den Service Setup Modus der DM-Fernbedienung. Hier können die folgenden Funktionen eingestellt werden: i2C, Startup Volume, Volume Limiter und Preset.

i2C

Hiermit kann die interne Steuerung des Canton-Systems zu Service-Zwecken ausgeschaltet werden. Ein Reaktivieren ist nach dem automatischen Abschalten der Fernbedienung nur möglich, wenn Sie den Sub für 10 Sekunden vom Stromnetz trennen. Deshalb achten Sie darauf, dass die Einstellung immer in der Position „on“ bleibt.

Startup Volume

Dieser Wert legt die maximale Lautstärke fest, die beim Einschalten des DM-Systems anliegt. Wird das Gerät bei einer geringeren Lautstärke ausgeschaltet, bleibt diese erhalten.

Volume Limiter

Hier kann die maximal einstellbare und erreichbare Lautstärke festgelegt werden, um einen ungewollt hohen Pegel zu verhindern.

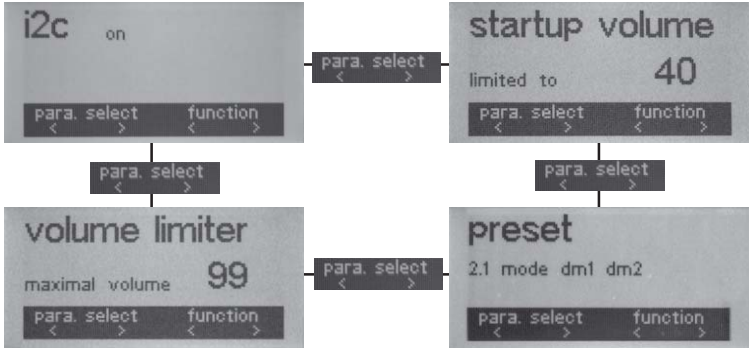
Preset

Der **Preset** legt fest, in welchem Modus Ihr DM-System betrieben wird. Die Anzeige im Display unterscheidet zwischen funktionsspezifischen und produktspezifischen Eigenschaften.

Als Funktionen können ein 2.1 (Auslieferzustand) oder 5.1 Modus erscheinen. Im 5.1 Modus besteht die Möglichkeit ein aktives oder funkgesteuertes (wireless) Lautsprechersystem über den **„2.1 MODE/5.1 MODE"** Vorverstärkerausgang zu betreiben. Im Falle von „**5.1 Mode DM 2"** wird noch ein zusätzlicher passiver Center-Lautsprecher benötigt, der am Ausgang „**Center**" anzuschließen ist.

Dieser ist im „**5.1 Mode DM 1**" nicht erforderlich, da hier die Signale von den beiden Front-Lautsprechern wiedergegeben werden.

Die produktspezifischen Eigenschaften beziehen sich auf das von Ihnen erworbene DIGITAL-MOVIE-System. Wählen Sie hier einen der zu Ihrem System passenden Menüpunkte aus.



Problembehebung und Optimierung

Fehlererscheinung	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Das Display der Fernbedienung (FB) zeigt „no connection“	1. Das DM ist nicht eingeschaltet 2. Die Entfernung zwischen DM und FB ist zu groß 3. Die Batterien sind (fast) leer 4. Sie haben das DM über die Notbedienung eingeschaltet, während die FB aktiviert war 5. Der Prozessor des DM / der FB ist „abgestürzt“ 6. Die FB ist nicht am DM angemeldet	1. Verbinden Sie das DM mit dem Stromnetz und stellen Sie den Netzschalter auf ON 2. Verringern Sie den Abstand zum DM 3. Wechseln Sie die Batterien 4. Deaktivieren Sie das DM über die Notbedienung 5. DM am Netzschalter für 10 Sek. auschalten bzw. Batterien der FB für mind. 10 Sek. entnehmen 6. Führen Sie die Schritte aus dem Kapitel „Fernbedienung am Gerät anmelden“ durch
FB zeigt dauerhaft „Good Bye Canton“ an	1. Prozessor des DM ist beim Abschalten „abgestürzt“	1. DM am Netzschalter für 10 Sek. auschalten
FB zeigt kein Bild, nur die Hintergrundbeleuchtung ist aktiv	1. I2C wurde ausgeschaltet (I2C OFF) 2. Prozessor der Fernbedienung ist „abgestürzt“	1. DM für 10 Sek. auschalten 2. Batterien der Fernbedienung für min. 10 Sek. entnehmen
Display der FB bleibt dunkel	1. Batterien sind leer	1. Wechseln Sie die Batterien
Kein Ton	1. Die Lautstärke ist auf 0 bzw. sehr leise gestellt oder mute wurde gedrückt 2. Es wurde der falsche Eingang (input) ausgewählt	1. Erhöhen Sie die Lautstärke 2. Wählen Sie den zur Quelle zugehörigen Eingang
Kein Ton bei Eingang Sat	1. Schiebeschalter am DM ist falsch eingestellt	1. Schiebeschalter umlegen
Kein Ton bei Eingang Sat oder DVD	1. Der analoge Ausgang der Quelle wurde verwendet	1. Stellen Sie sicher, dass Ihre Quelle über den digitalen Audioausgang angeschlossen ist
Kein Ton an einem Satelliten (insbesondere rechts)	1. Der Satellit wurde am Center-Ausgang angeschlossen	1. Schließen Sie die Satelliten entsprechend der Anleitung an (S. 10)
Der Ton verhält sich entgegengesetzt zum Bild (seitenverkehrt)	1. Der rechte und linke Satellit wurde vertauscht	1. Satelliten tauschen bzw. Anschluss korrigiren

Kein räumlicher Eindruck (kein Virtual Surround Effekt	1. Der Wiedergabemodus steht auf Stereo 2. Sie befinden sich nicht mittig zwischen den Satelliten bzw. die Entfernungseinstellungen stimmen nicht mit den realen Abständen überein	1. Stellen Sie den „play mode“ auf surround 2. Stellen Sie die Entfernung zu den beiden Satelliten und dem DM korrekt ein (S.18)
Ein Satellit scheint lauter als der andere oder die Ortung liegt außerhalb der Mitte	1. Pegeleinstellungen der Satelliten sind unterschiedlich oder Sie sitzen näher an einem der beiden Satelliten	1. Pegel korrigieren, hierzu „test tone“ nutzen (S.18)
System erkennt kein Dolby Digital bzw. DTS (es wird nur „analog“ oder „pcm“ angezeigt)	1. Die Quelle ist analog angeschlossen 2. Die Formate werden von der Quelle nicht unterstützt oder es sind die falschen Einstellungen gewählt	1. Schließen Sie die Quelle mit einem Digitalausgang an den Eingängen DVD oder Sat an 2. Nähere Informationen dazu entnehmen Sie der Bedienungsanleitung der Quelle
Lautstärke lässt sich nicht über einen bestimmten Wert stellen (max = 99)	1. Volume Limiter ist auf einen Wert kleiner als 99 eingestellt	1. Stellen Sie den Volume Limiter auf den gewünschten Wert ein (S.29)
System ist nach dem Einschalten leiser als vor dem Ausschalten	1. Startup volume steht auf niedrigerem Einschaltwert (Standard = 50)	1. Stellen Sie das Startup volume auf den gewünschten Wert ein (max. = 99) (S.29)
Im Surround-Modus fehlt teilweise das Signal (insbesondere Stimmen)	1. Das System befindet sich im 5.1 Modus und es ist kein Center angeschlossen	1. System wieder in den 2.1 Modus einstellen (S.29)
Kein Ton am Center im 5.1 Modus	1. System befindet sich im 2.1 Modus 2. System befindet sich im Stereo Modus	1. Den 5.1 Modus unter „system“ einstellen (S.17) 2. Wählen Sie den Wiedergabemodus „surround“ (S.29)
Radioempfang gestört (schlechter Empfang, starkes Rauschen)	1. Schlechte Antennenposition 2. Der Sender ist falsch abgestimmt	1. Ändern Sie die Position der Antenne (Antenne aufspannen), nutzen Sie eine Dachantenne bzw. das Breitbandkabelnetz oder stellen Sie auf Mono - Empfang um 2. Korrigieren Sie manuell die Senderfrequenz (S.23)

Klang ist dumpf (zu wenig Höhen)	1. Sie geben ein Stereo - Signal im Virtual Surround Modus wieder 2. Ihr Raum ist akustisch stark bedämpft	1. Ändern Sie den Wiedergabemodus in Stereo (S.17) 2. Heben Sie den Hochtonpegel unter dem Punkt „room comp function treble“ an (S.21)
Klang zu höhenlastig	1. Ihr Raum ist akustisch wenig bedämpft	1. Senken Sie den Hochtonpegel unter dem Punkt „room comp function treble“ an (S.21)
Sie haben zu wenig oberen Bass	1. Die Phasenlage (Polarität) zwischen DM und Satelliten oder den Satelliten untereinander stimmt nicht 2. Die Einstellungen für den room comp. Bass sind zu niedrig 3. Durch eine unterschiedliche Positionierung von DM und Satelliten ergeben sich Auslöschungen im Übernahmebreich	1. Prüfen und korrigieren Sie die Polarität 2. Heben Sie den Basspegel im Übernahmebereich unter dem Punkt „room comp function bass“ an (S.21) 3. Heben Sie den Basspegel im Übernahmebereich unter dem Punkt „room comp function bass“ an (S.21)
Sie haben zu viel oberen Bass	1. Die Einstellungen für den room comp. Bass sind zu hoch 2. Das DM steht sehr dicht an der Wand oder in der Ecke	1. Senken Sie den Basspegel im Übernahmebereich unter dem Punkt „room comp function bass“ an (S.21) 2. Positionieren Sie das DM an einem anderen Platz, weiter entfernt von der Wand
Sie haben zu viel Tief-Bass	1. Das DM steht sehr dicht an der Wand oder in der Ecke 2. Die Einstellung für „bass extention“ steht auf medium	1. Positionieren Sie das DM an einem anderen Platz, weiter entfernt von der Wand 2. Stellen Sie „bass extention“ auf normal
Sie haben im gesamten Bassbereich zu viel / wenig Pegel	1. Die Pegeleinstellungen für das DM stimmen nicht	1. Korrigieren Sie die Pegeleinstellungen (S.18)
Sie haben immer eine Verzögerung zwischen dem Bildsignal Ihres Flachbildschirms und dem Audiosignal	1. Die Signalverarbeitung des Flachbildschirms nimmt mehr Zeit in Anspruch als die des DM Systems	1. Stellen Sie über die „lip sync“ Funtion die erforderliche Zeitverzögerung ein (S.22)

Fernbedienung wechselt automatisch vom IR Modus in DM Bedienmodus	1. Batterien zu schwach	1. Wechseln Sie die Batterien
Infrarotgeräte (DVD,TV,SAT...) sind nicht wählbar	1. Geräte wurden nicht (korrekt) erlernt	1. Bitte programmieren Sie die Canton-FB mit dem Code des gewünschten Gerätes (erneut) (S.26)
Gerät lässt sich nicht bedienen	1. Batterien schwach 2. Entfernung zum Gerät ist zu groß 3. Fernbedienungscode (Originalfernbedienung) konnte trotz mehrmaligem Versuch nicht richtig erlernt werden 4. Es wurden nicht alle Tasten der Fernbedienung erlernt	1. Wechseln Sie die Batterien 2. Verringern Sie die Entfernung zum Gerät 3. Aufgrund der Gerätevielfalt kann es sein, dass der Code Ihres Gerätes nicht richtig erlernt wurde. Für diese Problem gibt es leider keine Lösung 4. Bitte programmieren Sie die Canton-FB mit dem Code des gewünschten Gerätes (S.26)
Kein Ton bei Aufnahme	1. Output steht auf „zone 2“ und „zone vol“ ist auf min. bzw. sehr leise gestellt 2. Das aufzunehmende Signal ist Dolby Digital oder DTS codiert	1. Bei Aufnahmen „output“ auf „line out“ stellen 2. Bei Dolby Digital oder DTS codierten Signalen „dynamic“ stets auf „compressed“ einstellen (S.22)
Aufnahme zu leise	1. Output steht auf „zone 2“ und „zone vol“ ist niedrig eingestellt (Standard 40)	1. Bei Aufnahmen „output“ auf „line out“ stellen (S.21)
Aufnahme verzerrt (übersteuert)	1. Output steht auf „zone 2“ und „zone vol“ ist zu hoch eingestellt	1. Bei Aufnahmen „output“ auf „line out“ stellen (S.21)
Ton in „zone 2“ verzerrt	1. „zone vol“ ist zu laut	1. Reduzieren Sie die Lautstärke für „zone vol“
Das Signal klingt verzerrt	1. Bei Mehrkanalaufnahmen kann der Prozessor intern übersteuern 2. Der Pegel des Systems ist zu hoch eingestellt	1. „dynamic“ auf „compressed“ einstellen (S.22) 2. Reduzieren Sie die Lautstärke

Allgemeine Pflegehinweise

Um möglichst lange Freude an Ihren Canton Lautsprechern zu haben, beachten Sie bitte folgendes: Setzen Sie das Gehäuse der Lautsprecher nicht direktem Sonnenlicht aus. Vermeiden Sie extreme Temperaturunterschiede und schützen Sie Ihre Lautsprecher vor Feuchtigkeit. Reinigen Sie die Gehäuseoberfläche nicht mit alkoholhaltigen oder scheuernden Mitteln. Verwenden Sie hierfür möglichst ein nicht fusselndes Tuch.

Einspielphase

Um seine maximale Leistungsfähigkeit zu entwickeln, benötigt ein Lautsprecher eine Einlaufzeit von ca. 15-20 Betriebsstunden. In dieser Zeit verändern sich die Eigenschaften aller mechanischen Bauteile bis sie die bei der Entwicklung des Lautsprechers festgelegten Werte erreichen, d. h. die Aufhängung der Chassis wird beweglicher und die Wiedergabequalität positiv beeinflusst.

Dolby, Pro Logic, and the double-D symbolareregistered trademarksofDolbyLaboratories.

Manufactured under license under U.S. Patent #'s: 5,451,942; 5,956,674; 5,974,380; 5,978,762; 6,487,535 & other U.S. and worldwide patents issued & pending. DTS is a registered trademark & the DTS logos and Symbol are trademarks of DTS, Inc. © 1996-2007 DTS, Inc. All Rights Reserved.

TruSurround, SRS and symbol are trademarks of SRS Labs, Inc.

Garantie-Urkunde · Warranty-Card
Certificat de garantie · Certificado de garantía

Seriennummer / Serial number / Numéro de série / Número de serie

Name d. Käufers / Buyer's name /
Nom de l'acheteur / Nombre del comprador

Adresse / Address / Adresse / Dirección

Händlerstempel / Dealer's Stamp /
Tampon du commerçant / Sello del distribuidor

CANTON®
German loudspeaker tradition

GARANTIE
Über die gesetzlich vorgeschriebene Gewährleistung hinaus übernimmt Canton für alle Passiv-Lautsprecher eine Garantie von **5** Jahren. Für die Aktivsubwoofer und teilaktiven Boxen werden **2** Jahre Garantie gewährt. Die Garantiezeit beginnt mit dem Kauf und gilt nur für den Erstkäufer. Ausgeschlossen sind Transportschäden und Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch verursacht wurden. Der Anspruch verlängert sich nicht durch den Austausch von Bauteilen innerhalb der Garantiezeit. Dies gilt für alle Lautsprecher, die bei einem autorisierten Canton Fachhändler gekauft wurden. Wenden Sie sich im Schadensfall bitte an ihn oder direkt an den Canton Service.

WARRANTY
Canton provides a **5** year warranty against factory defects for all passive loudspeakers. There is a **2** year warranty against factory defects for active subwoofers and semi-active speakers. The warranty period starts with the purchase and applies only to the first purchaser. Transport damage and damage caused by improper use are excluded from the warranty. Warranty cannot be extended by exchanging components during the guarantee period. This applies to all loudspeaker systems purchased from an authorised Canton specialist trader. In the case of a claim, please contact your Canton dealer or the Canton Service department directly.

GARANTIE
Outre la garantie prescrite légale, Canton garantit tous les haut-parleurs passifs faisant pendant **5** ans. Les caissons de basse actifs et les appareils partiellement actifs sont garantis **2** ans. La durée de garantie prend effet à la date d'achat et ne vaut que pour le premier acheteur. Sont exclus de la garantie les dommages causés par le transport et ceux provoqués par un usage inapproprié de l'appareil. Le droit à garantie ne se prolonge pas par le remplacement de composants effectué pendant la durée de garantie. Ceci est valable pour tous les haut-parleurs vendus par un commerçant spécialisé et homologué par Canton. En cas de dommage, s'adresser à ce commerçant ou directement au service Canton.

GARANTÍA
Adicionalmente a la garantía impuesta por la legislación, Canton concede una garantía de 5 años para todos los altavoces pasivos. Para los altavoces activos de graves y los altavoces de actividad parcial concedemos una garantía de dos años. El plazo de garantía comienza en el momento de la compra y sólo es válida para el primer comprador. Se excluyen daños causados por transporte o por uso indebido de los productos. El cambio de elementos dentro del plazo no prolonga el derecho de garantía. Esto se aplica a todos los altavoces adquiridos en un comercio con licencia de venta de los productos de Canton. En caso de reclamación, diríjase, por favor, al comercio en el cual efectuó la compra o directamente al Servicio de Atención de Canton.

Canton Elektronik GmbH+Co KG · Neugasse 21-23 · D-61276 Weilrod
Telefon (06083) 287-0 Telefax (06083) 2 81 13 · www.canton.de

Art. Nr. 14451